

Ev. Kirchengemeinde  
Klosterfelde



# Gemeindebrief

September / Oktober 2023



liebe Klosterfelder!

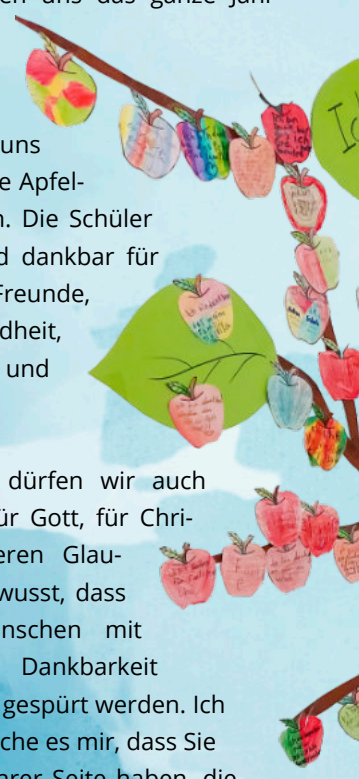
Ich grüße Sie alle ganz herzlich mit sonnigen Gedanken. Während ich Ihnen diese Worte schreibe, zwitschern draußen die Vögel, die Sonne scheint und es ist warm. Ich möchte Ihre Gedanken jetzt nicht auf die Trockenheit leiten. Immerhin lesen Sie gerade die Gemeindebriefausgabe September / Oktober und der Herbst steht bevor.

Bevor ich die Monatssprüche gelesen habe, war mir schon klar, dass ich gerne mit Ihnen Gedanken zum Thema Dankbarkeit teilen möchte. Jeder von uns lebt anders, jeder hat sein eigenes Päckchen zu tragen, mal mehr und mal weniger, aber gibt es nicht auch vieles, wofür wir dankbar sein dürfen?

Wenn ich meckere, ob beruflich oder privat, sage ich oft im Anschluss, dass es „Meckern auf hohem Niveau“ ist. Ich darf dankbar sein für so vieles im Leben: Familie, Gesundheit, Freunde und Beruf. Für die kleinen Dinge im Leben, wie das Lachen der Kinder, das Zwitschern der Vögel, den Duft einer Rose oder einfach das Rumalbern mit Freunden.

Die vierten Klassen meiner Schule haben im letzten Jahr ihren Dank auf ausgeschnittene Äpfel geschrieben. Diese begleiteten uns das ganze Jahr über. Immer wenn man unseren Raum betrat, strahlte uns der entstandene Apfelbaum entgegen. Die Schüler waren und sind dankbar für ihre Familie, Freunde, Freizeit, Gesundheit, ihren Sport und vieles mehr.

Als Christen dürfen wir auch dankbar sein für Gott, für Christus und unseren Glauben. Mir ist bewusst, dass es genug Menschen mit Zweifeln gibt. Dankbarkeit kann dort nicht gespürt werden. Ich hoffe und wünsche es mir, dass Sie Menschen an Ihrer Seite haben, die Jakobus' Wort wahr werden lassen: „Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.“ Trotz dieses Ratschlags, dem Wort Taten folgen zu lassen, bin ich auch dankbar



**Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?**

für jeden, der mir manchmal einfach nur zuhört. Einer, der dies immer tut, ist Gott. Wir dürfen uns auf ihn verlassen. Und ja, wer dies nicht kann, weil er zweifelt oder enttäuscht ist, dem wünsche

ich Menschen an seine Seite, die ihn wieder zum Dankbarsein führen können, egal wie lange es dauert.

Jesus Christus spricht: „Wer sagt denn ihr, dass ich sei?“ Meine vielleicht sehr einfache Antwort darauf lautet: ein Freund, ein Helfer in der Not. Einer, der zuhört. Einer, der sein Wort gab, um uns zu trösten. Ich ahne, dass ich diesen Trost nicht umsonst erhalte, sondern etwas daraus machen muss. Gern gebe ich meine Freude weiter und bin auch froh, wenn ich mein Leid mit jemandem teilen darf.

Ich wünsche Ihnen von Herzen, dass Sie immer wieder Dankbarkeit spüren dürfen, dass Sie Menschen an Ihrer Seite haben, die Sie Dankbarkeit spüren lassen und dass Sie selbst zu dieser Dankbarkeit beitragen mögen.

Gottes Segen möge Sie alle stärken und Sie in Ihrem Glauben tragen.

Ihre

*Angélique Pelz*

**Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein;  
sonst betrügt ihr euch selbst.**

Liebe Gemeinde,  
nach der langen Coronazeit mit ihren Einschränkungen konnten wir endlich wieder die gewohnte Arbeitsweise aufnehmen und alles Anstehende mit Freude persönlich besprechen.

Ohne die unzähligen Sicherheitsgebote war wieder Zeit und Raum für die alltäglichen Anforderungen, für die Vorbereitung oder Planung von Festen und Ausflügen, die Arbeit, die für den Zusammenhalt unserer Gemeinde so wichtig ist.

Beim diesjährigen Gemeindefest für Jung und Alt wurde dieser Zusammenhalt wieder sehr deutlich, denn das Fest wurde zahlreich besucht und von den Teilnehmern für die heitere und entspannte Atmosphäre überaus positiv bewertet.

Längere Zeit bei unseren Sitzungen nahm die Diskussion um die Wiederher-

stellung der Wohnung in der zweiten Etage unseres Gemeindehauses ein. Die Neuvermietung war beschlossen und die Erfordernisse an eine solche Wohnung mussten hergestellt werden. Das bedeutete Suche nach Handwerkern, Helfern und einen genauen Blick auf die Kosten.

Nun ist die Wohnung fertig und das Ergebnis lässt sich sehen, ganz besonders zur Freude einer jungen Familie, die in Kürze einziehen wird.

Nicht alles kann so gut, so schnell und zu voller Zufriedenheit erledigt werden, seien Sie jedoch versichert, dass wir uns sehr darum bemühen.

Bleiben Sie oder werden Sie gesund und freuen sich auf eine schöne Herbstzeit

Ihre

**Heidi Löffler**

(Gemeindegemeinderat)



In den Monaten Juni 2023 und Juli 2023 erhielten wir an Spenden und Kollekten für unsere Gemeindegemeinderat **2.446,50 €** und für die Landeskirche **258,26 €**.

Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Spenden.

## Helpende Hände für himmlische Post gesucht!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Könnten Sie sich vorstellen, alle zwei Monate bei einem Spaziergang Gemeindebriefe in die Briefkästen von Gemeindegliedern zu stecken?

Sie erhalten alle zwei Monate unseren Gemeindebrief. In der Regel geschieht dies durch Ehrenamtliche, um Kosten zu sparen und das Geld für andere wichtige gemeindliche Aufgaben zur Verfügung zu haben. Von unseren etwa 45 Ehrenamtlichen fallen gelegentlich einige aus Krankheits- oder Altersgründen weg. Dann brauchen wir Ersatz!

Aktuell wären wir dankbar für eine Verteilerin oder einen Verteiler für die

Borkzeile 15 - 27

Wenn Sie hierbei helfen wollen oder Fragen oder Anregungen haben, rufen Sie bitte im Gemeindebüro an oder schicken eine E-Mail an:

**[buero@gemeinde-klosterfelde.de](mailto:buero@gemeinde-klosterfelde.de)**

Ihre Gemeinde Klosterfelde  
Für den Vertrieb **Hannelore Busch**

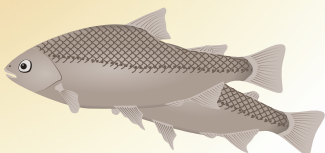
## Liebe Musikfreunde,

im Oktober möchte ich Sie an zwei aufeinander folgenden Sonntagen zu musikalischen Veranstaltungen einladen.

Am **Sonntag, dem 1. Oktober um 10 Uhr** führt unser kleiner Kinderchor das Singspiel von der Speisung der 5000 im Gottesdienst auf.

Am Sonntag, dem **8. Oktober um 10 Uhr** singt dann der Erwachsenenchor geistliche Chorsätze und vertonte Seligpreisungen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Es grüßt Sie herzlich  
**Ada Belidis**



## Herzlichen Glückwunsch! - 25 Jahre Abendrunde

**E**in Kreis kommt in die Jahre - und ist immer noch jung! Herzlichen Glückwunsch, liebe Abendrunde!

Ich erinnere mich noch, wie es vor 25 Jahren losging. Damals kamen drei Klosterfelderinnen auf ihren neuen Pfarrer zu: Gabi Beuster, Beatrix Cariot und Gudrun Treichel. Ein paarmal hatte man sich bereits gesehen und erlebt, dann der Vorstoß: „Irgendwie fehlt bei uns in der Gemeinde etwas für unsere Generation. Wollen wir da nicht etwas entstehen lassen?“ Gemeint war die Generation derer, die nicht mehr zu den Teenagern zählten, vielleicht auch nicht zu den Mitzwanzigern, eher 30 oder 40 plus, und doch gemeindlich gerne zusammenkommen wollten. Dabei wollte die

Abendrunde zwar von Anfang an offen sein für jede Generation, aber offen auch im Thematischen und in ihren Angeboten. Die Gemeinschaft war wichtig, das Miteinander unter Gleichgesinnten, die Experimentierfreude und das Bedürfnis, sich nicht festlegen zu wollen auf nur eine Sache: nur Gesprächskreis sein, nur Bibelarbeit, nur Basteln etwa, nein, die Angebote sollten immer wieder wechseln und in vielem variieren.

Und so hat es die Abendrunde bis heute gehalten: Mal wird ein Buch vorgestellt und darüber diskutiert, mal Marmelade eingekocht, mal ein Film angeschaut; mal Minigolf gespielt oder Boccia im Gemeindegarten, mal gebastelt für den Ad-



ventsbasar oder ein Ausflug unternommen; mal wird gekocht nach Rezepten eines ganz bestimmten Landes, mal gibt's `ne 70-er-Jahre-Party ... die Ideen sind vielfältig und immer wieder kreativ.

Dass die Leitung der Abendrunde von der einstigen Viererspitze her dabei im Laufe der Jahre durch verschiedene Hände ging, macht diesen Kreis authentisch und dauerhaft lebendig. Jedoch vom Eingangsteam führt weiterhin Gabi Beuster mit Regie, gemeinsam aktuell in den letzten Jahren mit Iris Pieper zur Seite.

Ein lebensnaher Kreis, ganz offen in vielem, ein Kreis, wo das Lachen und die Herzlichkeit einen Platz gefunden haben,

wo sich viele der Teilnehmenden längst freundschaftlich verbunden sind und wo man ganz, ganz sachte zusammen langsam etwas älter wird, denn inzwischen erzählt man sich nicht mehr nur von Kindern, sondern längst von den Enkeln und sieht manches gelassener als noch vor 25 Jahren ... denn mit den Jahren der Abendrunde ist man auch selber zu einem durchaus edlen Jahrgang herangereift.

Herzlichen Glückwunsch, euch in der Abendrunde ... und behaltet euch den Schwung für eure nächsten 25 in aller Offenheit!

*Thomas Martschink*  
Pfarrer



## Die Welt räumt auf - Der World Cleanup Day 2023

Liebe Gemeinde, ich freue mich, Sie und Euch auf diesem Weg über den World Cleanup Day (WCD) am 16.09.2023 informieren zu können. Dieser Tag ist eine gute Gelegenheit, gemeinsam die Bewahrung der Schöpfung in den Fokus zu nehmen und aktiv etwas gegen die Verschmutzung unserer Umwelt zu unternehmen.

Der WCD wird jedes Jahr am dritten Samstag im September begangen und ist eine weltweite Initiative, bei der Menschen in allen Teilen der Welt Müll sammeln und damit die Umwelt schützen. Das Hauptziel dieses Tages ist es, das Bewusstsein für die Auswirkungen von Müll auf unsere Ökosysteme zu schärfen und gleichzeitig praktische Lösungen zu finden, um z. B. die Menge an Plastikabfällen zu reduzieren.

Plastikvermeidung spielt eine entscheidende Rolle bei der Bewahrung der Schöpfung, denn Plastik ist ein langlebiges Material, das Jahrhunderte braucht, um abgebaut zu werden. Es verschmutzt unsere Ozone, gefährdet die Tierwelt und beeinträchtigt letztendlich auch

unsere eigene Gesundheit. Indem wir bewusst auf Einwegplastik verzichten und stattdessen auf nachhaltige Alternativen setzen, können wir einen großen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt leisten. Hier eine schockierende Zahl: in Deutschland werden jede Stunde (!) 1,9 Mio Plastikflaschen benutzt und danach weggeworfen.

Der WCD bietet uns die Möglichkeit, aktiv zu werden und unseren Teil zur Lösung des Problems beizutragen. Jede/r Einzelne von uns kann einen Unterschied machen, sei es durch das Vermeiden von Einwegverpackungen, das Sammeln von Müll, das Organisieren einer Aufräumaktion, das Teilen von Informationen über die Auswirkungen von Plastikmüll oder das Melden von Müllablagerungen an das Ordnungsamt (Kontaktdaten siehe rechts).

Lassen Sie uns deshalb den World Cleanup Day 2023 zu einem besonderen Tag machen, der uns daran erinnert, wie wichtig es ist, unsere Umwelt zu schützen und die Bewahrung der Schöpfung jeden Tag in den Mittelpunkt unseres Handelns zu stellen. Gemeinsam können wir eine nach-





haltigere Zukunft schaffen. Am besten fangen wir gleich heute damit an!

*Barbara Ide*

### **World Cleanup Day Berlin**

[worldcleanupday.de](http://worldcleanupday.de)

### **Müllsammelaktionen mit dem Sauberen Kiez Spandau**

[www.saubererkiezspandau.de](http://www.saubererkiezspandau.de)

[sauberer-kiez-spandau@web.de](mailto:sauberer-kiez-spandau@web.de)

### **Meldungen an das Ordnungsamt Spandau**

- Bürgertelefon:  
030-90 29 29 000 (6-22 Uhr)
- Handy-App des OA:  
Ordnungsamt-Online  
Internet: [ordnungsamt.berlin.de](http://ordnungsamt.berlin.de)

## **Einladung zum Erntedankfest am 24. September**

Liebe Gemeinde,

unser Erntedankfest steht wieder bevor und wir laden Sie, von den jüngsten bis zu den ältesten Mitgliedern unserer Gemeinde, herzlich ein, diesen besonderen Gottesdienst mit uns zu feiern. In dieser Zeit erinnern wir uns daran, dass wir Gott für viele Dinge in unserem Leben dankbar sein können – nicht nur für die Gaben der Erde, sondern auch für die Menschen, die uns begleiten und unterstützen.

Wie im vergangenen Jahr möchten wir auch in diesem den Fokus auf die Unterstützung derer legen, die es am nötigsten haben. Geldspenden sind dabei besonders willkommen, da sie uns die Flexibilität bieten, gezielt dort zu helfen, wo Hilfe am dringendsten benötigt wird. Doch nicht nur monetäre Zuwendungen zählen: Jede kleine Geste, vom Kaffee bis zur Tafel Schokolade, trägt dazu bei, Trost und Freude in den Alltag der Bedürftigen zu bringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.  
Ihre Kirchengemeinde Klosterfelde



Wir laden Sie recht herzlich zu all unseren Veranstaltungen ein!

Montag	10:00 Uhr	<b>Glaube im Alltag</b>   Barbara Ide, Rosemarie Kobilke u. Ursula Noll	jeden Montag Briefe des Paulus
	17:45 Uhr	<b>Flötenkreis</b>   Gabriele Beuster	jeden 4. Montag im Monat
	18:45 Uhr	<b>Singekreis</b>   Andreas Kuhnow	11.09.   25.09.   09.10.   23.10.
Dienstag	10:00 Uhr	<b>Hannakreis</b>	12.09.   26.09.   10.10.   24.10.
	17:45 Uhr	<b>Musik für Kinder</b>   Ada Belidis	auf Anfrage
	18:30 Uhr	<b>Kirchenchor</b>   Ada Belidis	jeden Dienstag ( <i>nicht in d. Ferien</i> )
Mittwoch	10:00 Uhr	<b>Bastelkreis</b>   Ursula Giesler	jeden Mittwoch ( <i>nicht in den Sommer- und Weihnachtsferien</i> )
Donnerstag	15:00 Uhr	<b>Klosterfelder Freundeskreis</b>	jeden Donnerstag
	16:30 Uhr	<b>Bibelorientierter Gesprächskreis</b> Pfr. Thomas Martschink	07.09.   Lukas 17,11-19 05.10.   Nachdenken über den Frieden 02.11   1. Johannes 2,12-14
	17:00 Uhr	<b>Büchercafé</b>   Gabriele Beuster	jeden 3. Donnerstag im Monat
	19:00 Uhr	<b>Abendrunde</b> Gabriele Beuster und Iris Pieper	07.09.   Filmabend 05.10.   Quizabend
	19:30 Uhr	<b>Bastelrunde</b>   Monika Martschink und Bettina Oltersdorff	07.09.   05.10.   02.11.
Freitag	19:00 Uhr	<b>Der-Miteinander-Spiele-Freitag</b> Jens Oltersdorff	September entfällt   20.10. ( <i>jeden 3. Freitag im Monat</i> )
	17:30 Uhr	<b>Jugendtreff</b>   mit Britta, Tamara und Silke im großen Jugendraum	08.09.   13.10. ( <i>jeden 2. Freitag im Monat</i> )

<b>3. September</b>   13. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	<b>Familiengottesdienst zum Schulanfang</b> Pfarrer Martschink
<b>10. September</b>   14. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	<b>Lukas 17,11-19</b> Herr Kuhnow 
<b>17. September</b>   15. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	<b>1.Mose 15,1-6</b> Herr Steinberg
<b>24. September</b>   Erntedankfest Sonntag, 10:00 Uhr	<b>Familiengottesdienst mit Tischabendmahl (siehe Seite 9)</b> Pfarrer Martschink
<b>1. Oktober</b>   17. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	<b>Singspiel des Kinderchors (siehe Seite 5)</b> Frau Belidis, Pfarrer Martschink
<b>8. Oktober</b>   18. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	<b>Musikalischer Gottesdienst (s. S. 5)</b> Frau Belidis, Pfarrer Martschink 
<b>15. Oktober</b>   19. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	<b>Jakobus 5,13-16</b> Herr Steinberg 
<b>22. Oktober</b>   20. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	<b>Markus 10,2-9(10-12)13-16</b> Pfarrerin i.R. von Kekulé
<b>29. Oktober</b>   21. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	<b>1.Mose 13,1-12(13-18)</b> Prädikantin Birke
<b>5. November</b>   22. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	<b>1.Johannes 2,12-14 mit Abendmahl</b> Pfarrer Martschink

Freitags um **8:45 Uhr** Morgenandacht



Kindergottesdienst



Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

Deike

Deike



Auf welche zwei Dinge freut sich Konrad? Löse das Bilderrätsel und du erfährst es.

Lösung: Waldspaziergang - Pilze sammeln



Finde die acht Fehler!

Deike



**TIM & LAURA** www.WAGHUBSTÄNGER.de



## Klosterfelder Familientag

Auch in diesem Jahr freuen wir uns auf Kinder in Begleitung ihrer Eltern oder Großeltern zum gemeinsamen Spielen, Basteln und Spaß haben. Der Klosterfelder Familientag **beginnt am 12. November um 13:00 Uhr und endet um 17:00 Uhr** mit einem Laternenumzug. Neben den vielen Mitmachstationen soll es auch wieder ein Puppentheaterstück geben. Wir freuen uns nicht nur auf die kleinen und großen Besucher, sondern auch auf die vielen freiwilligen Helfer, die uns an diesem Tag unterstützen wollen.



## Mach mit beim Konfirmandenunterricht in Klosterfelde!

Gemeinschaft mit anderen netten Jugendlichen. 😊

☀️ Tolle Ferienfahrten mit viel Spaß und Action!

😊 Das Belegen von zeitlich begrenzten Kursen an verschiedenen Wochentagen, ohne den Sport, die Musik oder andere wichtige Dinge des privaten Lebens dabei aufgeben zu müssen!

Abwechslungsreichtum, Vielfalt, Teamer und Ehrenamtliche, die sich auf Dich freuen, und vieles andere mehr ... 😊

Interessante Kursangebote zu verschiedenen Themen, wie „Religionen dieser Welt“, „Osternacht“ oder die Mithilfe bei einer „Kinderbibelwoche“ 😊



# BROSE

Juwelen · Uhren · Schmuck



Ganz neu bei uns!

Ein Stück  
Spandau  
als  
Schmuckstück!

Breitestr. 23, 13597 Berlin-Spandau  
[www.brose-juwelier.de](http://www.brose-juwelier.de)

## BLEIBEN KÖNNEN, WO ES AM SCHÖNSTEN IST: ZUHAUSE.

Mit unserer persönlichen Betreuung:  
Zuhause und außer Haus. Von Grund-  
pflege bis Demenzbetreuung.

**Wolff Seniorenbetreuung  
Spandau GmbH**  
Tel.: 030 2084865 -0  
[homeinstead.de/berlin-spandau](http://homeinstead.de/berlin-spandau)

Jetzt kostenlos beraten lassen.

Kostenübernahme durch  
Pflegekasse möglich.

 **Home  
Instead.**  
*Zuhause umsorgt*

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben.



# Für Ihre Augen die schönsten Brillen der Stadt!

Sichern Sie sich auch weiterhin unsere  
attraktiven Jubiläums-Angebote!



**Spandau:** Seegfelder Str. 58, 13583 Berlin, Tel.: 030 / 333 36 59  
**Falkensee:** Spandauer Str. 146, 14612 Falkensee, Tel.: 03322 / 226 92  
Mo bis Fr von 9 bis 18 Uhr, Sa bis 13 Uhr, [www.meier-augenoptik.de](http://www.meier-augenoptik.de)



## HAFEMEISTER BESTATTUNGEN

- kompetente Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Persönliche Beratung – auf Wunsch Hausbesuche
- würdiger Abschiedsraum - auch für Trauerfeiern
- günstige Sterbegeldversicherungen
- große Ausstellung von Särgen und Urnen
- umfassende Grabpflege

[www.hafemeister-bestattungen.de](http://www.hafemeister-bestattungen.de)



BREITE STRASSE 66 · 13597 BERLIN-SPANDAU



# 333 40 46



Filialleiter  
Florian Brückner  
und Schauspielerin  
Christine Neubauer  
bei der Preis-  
verleihung

## Ihr Hörgeräte-Akustiker in Spandau: zum 7. Mal in Folge ausgezeichnet!

Wieder eine Preisverleihung für HORNIG über die wir sehr glücklich sind. Unsere Kunden sind es auch: Testen Sie den Akustiker mit Zufriedenheitsgarantie – wir freuen uns auf Sie.



### Hörgeräte-Akustik-Meisterbetrieb Dirk Hornig

Seegefelder Straße 56 · 13583 Berlin · Tel.: 030 / 34 97 56 57

Mo.–Fr. 9–18 Uhr · [www.hornig-hoeren.de](http://www.hornig-hoeren.de)

**P** immer frei: hinter dem Haus (Einfahrt Borkzeile – Parkplatz von Getränke-Lehmann). Für Kurzparker: Parkplätze auch direkt vor dem Geschäft.



## Wohngemeinschaft für Demenzerkrankte

Suchen Sie für ihren Angehörigen eine gute Alternative zur herkömmlichen Heimunterbringung, so wenden sie sich an den **Pflegekreis Naffin.**

**030/ 263 03 260**

Immer mehr Menschen schenken uns Ihr Vertrauen.  
Wir sind da, um Ihnen zu helfen.

Pflegekreis Naffin



Wenn ein Leben beendet ist ...

# FLIEGENER BESTATTUNGEN

Alle Bestattungsarten von preiswert bis exklusiv

Falkenhagener Straße 13, 13585 Berlin-Spandau

☎ 030/335 80 18, [www.fliegenger-bestattungen.de](http://www.fliegenger-bestattungen.de)

Seit 1851 im Besitz der Familie Fliegenger-Cotta

Liebe Gemeindebriefleser,

normalerweise sind Sie es gewohnt, an dieser Stelle gemeindliche Familiennachrichten zu Geburtstagen, Taufen, Trauungen und Beisetzungen unserer Gemeinde zu lesen. Leider sind wir aber aufgrund geltender Vorschriften zum Datenschutz dazu verpflichtet, diese Informationen aus Veröffentlichungen, die einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, zu entfernen, wenn uns hier keine vorherige schriftliche Einwilligung jedes einzelnen Genannten vorliegt. Dies betrifft auch unseren Gemeindebrief, welcher als pdf-Dokument auf unserer Homepage zur Verfügung gestellt wird.

Wenn Sie an diesen Informationen Interesse haben, können wir Sie nur auf die gedruckte Version unseres Gemeindebriefes verweisen. In dieser ist eine Veröffentlichung unter Berücksichtigung gewisser Vorschriften immer noch möglich. Eine gedruckte Version finden Sie entweder als Gemeindeglied in Ihrem Briefkasten oder Sie kommen einfach mal in unserer Gemeinde persönlich vorbei – dort liegt der Gemeindebrief aus. Wir bedauern dies selbst und bitten diesen Umstand zu entschuldigen.

**Ihre Gemeindebriefredaktion!**



### **Ende der Sommerzeit**

Am Sonntag, den 29. Oktober, endet die Sommerzeit und die Uhren werden von 3 Uhr auf 2 Uhr **zurück**gestellt. Es beginnt dann die Normalzeit / Winterzeit.

# DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.



**Der Hunger nimmt weltweit zu.**  
Millionen Menschen leiden.  
Wir helfen zu überleben.

**Ihre Spende hilft!**  
[www.vergessene-katastrophen.de](http://www.vergessene-katastrophen.de)

## Kontakte in Klosterfelde:



Evangelische Kirchengemeinde Klosterfelde | Seegefelder Straße 116 | 13583 Berlin  
[www.gemeinde-klosterfelde.de](http://www.gemeinde-klosterfelde.de)

Pfarrer   Thomas Martschink Tel.: 36 99 56 47 (Büro Gemeinde) Tel.: 36 99 56 24 (Büro Pfarrhaus) E-Mail: <a href="mailto:martschink@gemeinde-klosterfelde.de">martschink@gemeinde-klosterfelde.de</a>	Sprechstunde: Donnerstags von 18:00 bis 19:30 Uhr und nach Vereinbarung
Gemeindebüro Tel.: 3 72 28 63   Fax: 3699 56 49 E-Mail: <a href="mailto:buero@gemeinde-klosterfelde.de">buero@gemeinde-klosterfelde.de</a>	Mo., Di., Do., Fr. 10:00 - 13:00 Uhr Do. 18:00 - 19:30 Uhr
Küsterin   Bettina Oltersdorff Tel.: 3 72 28 63	Do. 10:00 - 13:00 Uhr und 18:00 - 19:30 Uhr
Kindertagesstätte   Monika Martschink Tel.: 372 58 57 E-Mail: <a href="mailto:kita.klosterfelde@kirchenkreis-spandau.de">kita.klosterfelde@kirchenkreis-spandau.de</a>	Anmeldungen: Mo. 15:00 - 16:00 Uhr Do. 9:00 - 10:00 Uhr
Kirchenmusikerin   Ada Belidis Tel.: 22 68 48 33	Zu Chorzeiten in der Gemeinde erreichbar
Kirchwart   Marcus Abel Tel.: 0163 / 337 80 13 E-Mail: <a href="mailto:abel@gemeinde-klosterfelde.de">abel@gemeinde-klosterfelde.de</a>	Mo. bis Fr. 9:00 - 13:00 Uhr

### Impressum:

Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat der Evangelischen Kirchengemeinde Klosterfelde

Redaktion: Carsten Asaël, Christian Blaschke, Hannelore Busch,

Thomas Martschink, Gina Reese, Lothar Wust

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen | 64. Jahrgang; Auflage: 2.000 Stück

**Spendenkonto: Ev. Kirchenkreis Spandau, IBAN DE07 5206 0410 0003 9011 22,**

**BIC GENODEF1EK1, Verwendungszweck: KG Klosterfelde, Spende Gemeindebrief**

E-Mail an die Redaktion: [redaktion@gemeinde-klosterfelde.de](mailto:redaktion@gemeinde-klosterfelde.de)

Artikel, die namentlich gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

**Redaktionsschluss der Ausgabe November / Dezember 2023 ist der 15.09.2023**